

# Leipziger Tageblatt

und  
Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

N<sup>o</sup> 156.

Montag den 5. Juni.

1865.

## Bekanntmachung.

Dem hiesigen Bürger und Agenten Herrn Julius Böheim ist auf sein Ansuchen Concession zur gewerbmäßigen Beförderung von Auswanderern nach Amerika und Australien, und Abschließung diesfalliger Verträge, im Auftrage des Handlungshauses Morris & Co. in Hamburg, erteilt worden. Dagegen hat derselbe die ihm zur gewerbmäßigen Beförderung von Auswanderern für das Handlungshaus Louis Scharlach & Co. in Hamburg erteilte Concession aufgegeben.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Dr. Koch. Dr. Günther.

Leipzig, am 1. Juni 1865.

## Unsere Gäste.

Seid willkommen herzlich heut  
Ihre, deutsche Gäste;  
Frühlingsblumen sind gestreut  
Für euch zum frohen Feste.  
Frischer doch als Blatt und Blum'  
Lebt im Herzens-Heiligthum  
Für euch treue Liebe.

Mögen nördlich, südlich sein  
Eurer Heimath Lande,  
Ob ihr kommt vom Vater Rhein,  
Ob vom Memelstrande:  
Eine Heimath haben wir,  
Sie ist unsre schönste Bier,  
Unsre deutsche Schule.

Ob zu hohem Wissensquell  
Ihr die Jugend führet,  
Oder auch auf niedrer Stell'  
ABC tractiret:  
Unser Herz fühlt eine Lieb',  
Unsere Geist durchdringt ein Trieb  
Wahrheit zu verbreiten.

Ob das Griechisch und Latein  
Gründlich ihr dociret,  
Oder mit modernem Wein  
Eure Schaar curiret:  
Heute sei darob kein Streit;  
Hier die Hand zur Einigkeit  
Und zum Vorwärtstreben.

Ob geschmückt mit Ordensband  
Ehr' und Ruhm euch blühet,  
Ob ihr still und ungelannt  
Für das Volk euch mühet:  
Mit derselben Innigkeit  
Unser frohes Herz euch weihet  
Treueste Bruderliebe.

Ob der Fanatismus brennt  
Frieden zu zerstören;  
Er, der schwache Seelen trennt,  
Soll uns nicht behören.  
Einen Vater haben wir,  
Und um eines Lichts Panier  
Sind wir treu verbunden.

Bauet nun in Einigkeit  
Eure Segenswerke;  
Gott, dem ihr die Unschuld weihet,  
Geb' euch Kraft und Stärke!  
Und so tön' aus tiefer Brust  
Euch entgegen Freud und Lust;  
Willkommen theure Brüder!

Dr. Pilz.

## Tageskalender.

**Stadttheater.** (22. Abonnements-Vorstellung.) **Elia, die Nympe.** Große Zauberposse mit Gesang und Tanz in 4. Acten und 8 Bildern von G. Käber. 1. Act. 1. Bild: Die Korallen. 2. Bild: Die Flucht. Zweiter Act. 3. Bild: Die Leipziger Messe. 4. Bild: Im Circus. Dritter Act. 5. Bild: In Wien. 6. Bild: Der Ball. Vierter Act. 7. Bild: Neapel. 8. Bild: Aquarium.

Vorkommende Tänze:

Im 2. Bild: Polka, getanzt von den Damen des Corps de Ballet.

Im 4. Bild: Pas de trois, ausgeführt von den Fräulein. Eisentraut Emma Hirsch und Blondig.

Im 6. Bild: Pas sérieux, ausgeführt von den Fräulein. Eisentraut und Emma Hirsch.

Dritter Act 6. Bild: „Orientalisch-Phantastische Halle“, vierter Act 8. Bild: „Meeresgrund nebst Schluß-Apotheose“, sowie die sonstigen neuen Decorationen ausgeführt vom k. k. österreichischen Hoftheater-Decorateur Moriz Lehmann.

Freibilletts sind ohne Ausnahme ungültig.

Einlaß  $\frac{1}{2}$  Uhr. — Anfang  $\frac{1}{2}$  Uhr. — Ende 9 Uhr.

Morgen Dienstag Festvorstellung zur Feier der allgemeinen deutschen Lehrer-Versammlung unter gefälliger Mitwirkung des Königl. sächs. Hofchauspielers Herrn Bogumil Dawison. (Mit aufgehobenem Abonnement.) Overture zu „Leonore“ von L. von Beethoven. Clavico. Trauerspiel in 5 Acten von Goethe.

\* \* Carlos — Herr Bogumil Dawison.

Die Direction des Stadttheaters.

## Dresdner Börsenbericht vom 3. Juni.

Soc.-Br.-Actien 230 $\frac{1}{2}$ , 1 bez.	Dresdner Papierfr.-Actien 86 $\frac{1}{2}$ , $\frac{2}{3}$ bez.
Felsenkeller do. 114 $\frac{1}{2}$ , 5 bez.	Felsenkeller: Prioritäten 102 $\frac{2}{3}$ G.
Feldschlösschen 129 bez.	Feldschlösschen do. 102 $\frac{2}{3}$ G.
Medinger 85 B.	Rhode'sche Papierfabr. do 101 G.
Sächs. Dampf-Actien 138 bez.	Dresdner Papierfabr.: Prioritäten 101 G.
Niederl. Champ.-Actien 95 G.	Sächs. Hypotheken-Anleihe: Scheine 98 G.
Sächs. do. 70 $\frac{1}{2}$ , 70 bez.	Sächs. Champ.: Prioritäts-Obligat. 100 $\frac{2}{3}$ G.
Dresdner Feuer-Versich.-Actien pr. Stück 1 Thlr. 50 G.	
Thob. Papierfabr.-Actien 120 bez.	

Sparrasse der Parodie Schönefeld zu Meudnis. Einzahlungen und Rückzahlungen jeden Dienstag und Freitag von 8 bis 12 Uhr.

Städtisches Museum, geöffnet von 12 bis 4 Uhr, gegen Eintrittsgeld von 5 Ngr.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 10—3 Uhr.

Schillerhaus in Gohlis täglich geöffnet.

Die permanente Industrie-Ausstellung bleibt heute geschlossen.

Leipziger Hypothekendank (Neumarkt Nr. 31, Kramerhaus) gewährt Darlehn gegen Hypothek und verkauft Hypothekendankscheine. Statuten und Geschäftsordnung werden unentgeltlich verabfolgt.

E. A. Klein's Musikalien-, Instrum. u. Saitenhandl., Leihanstalt für Musik (Musikalien u. Pianos) u. Musik-Salon, Neumarkt, hohe Allee.

Aug. Brasch, Photographisches Atelier Lindenstrasse Nr. 7. Karten à Dutzend 2 Thlr.

Fr. Mancke's photographisches Atelier, Lehmanns Garten, Aufnahme von 9—5 Uhr. — Karten à Dutzend 3 Thlr.

E. Schulze, Photograph, an der Promenade, im Garten zwischen dem neuen Bankgebäude und Hotel de Saxe, der Centralhalle schrägüber.

Neue Wiener zweifelhafte Coupés confortables zu Bisten und große Equipagen zu Trauungen u. bei Ludwig Hellmann im goldenen Weinsäß.



Nach dem Pariser Wetterbulletin betrug die Temperatur um 7 Uhr Morgens

in	am 1. Juni. R°	am 2. Juni. R°	in	am 1. Juni. R°	am 2. Juni. R°
Brüssel . . .	+ 11,8	+ 15,0	Palermo . . .	+ 18,3	+ 19,3
Gröningon . .	+ 9,1	+ 7,2	Neapel . . .	+ 16,2	+ 16,2
Greenwich . .	+ 12,2	+ 11,0	Rom . . . . .	+ 18,3	—
Valentia (Brasil)	+ 11,1	—	Floranz . . .	+ 16,8	+ 17,2
Havre . . . . .	+ 12,6	+ 11,8	Turin . . . . .	+ 19,2	+ 18,0
Brest . . . . .	+ 12,8	+ 11,2	Bern . . . . .	+ 12,7	+ 13,8
Paris . . . . .	+ 14,1	+ 12,3	Triest . . . . .	+ 20,0	—
Strassburg . .	+ 12,2	+ 14,9	Wien . . . . .	+ 15,4	—
Lyon . . . . .	+ 16,0	+ 17,2	Odessa . . . .	—	—
Bordeaux . . .	—	+ 12,5	Moskau . . . .	+ 6,5	+ 4,0
Bayonne . . .	+ 16,0	+ 13,6	Libau . . . . .	+ 10,0	+ 11,4
Marseille . . .	+ 17,1	+ 17,1	Riga . . . . .	+ 6,3	+ 6,0
Toulon . . . . .	+ 19,2	+ 19,2	Petersburg . .	+ 4,0	(+ 19,2)
Barcelona . . .	—	—	Helsingfors . .	—	—
Bilbao . . . . .	+ 14,8	+ 17,6	Haparanda . . .	—	—
Lissabon . . . .	—	+ 12,6	Stockholm . . .	+ 4,2	+ 5,4
Madrid . . . . .	—	+ 10,0	Leipzig . . . .	+ 10,4	+ 9,6
Alente . . . . .	—	+ 18,6			

**Tägliche Abfahrt der Dampfwagen aus Leipzig nach**  
 Altenburg: 12. 25. — 4. 5. — \*6. 45. — 7. 40. — 12. 10. — 3. 15. — 6. 20.  
 Berlin: [Berlin-Anhalter Bahn] \*3. 50. — 7. — 1. — \*5. 50. — [Leipzig-Dresdner Bahn] 5. 45. — 2. 30. Nachm.  
 Bernburg: \*7. — 12. 15. — 6. Abds.  
 Bitterfeld: \*7. — 1. — \*5. 50.  
 Cassel: 5. — \*11. 5. — 1. 30. — 11. 1. Nachts.  
 Chemnitz: [Westliche Staatsbahnen] 4. 50. — 7. 40. — 12. 10. — 3. 15. — 6. 20. — [Leipzig-Dresdner Bahn] 5. 45. — 9. (1 St. 20 M. Aufenthalt in Riesa). — 2. 30. — 7. Abds.  
 Coburg zc.: \*11. 5. — 1. 30. Nachm. (bis Meiningen).  
 Dessau und Zerbst: \*7. — 1. — \*5. 50. Abds.  
 Dresden: 5. 45. — \*9. — 12. — 2. 30. — 7. — \*10. Nachts.  
 Eisenach zc.: 5. — 8. 15. — \*11. 5. — 1. 30. — 7. 5. (bis Erfurt). — \*11. 1.  
 Frankfurt a. M.: [Thür. Bahn] 5. — \*11. 5. — \*11. 1. Nachts. — [Westl. Staatsbahnen] \*6. 45. Morgs. — 12. 10. Nachm.  
 Großenhain: 5. 45. — \*9. — 12. — 2. 30. — 7. Abds.  
 Hof zc.: \*12. 25. — 4. 50. — \*6. 45. — 7. 40. — 12. 10. — 3. 15. — 6. 20.  
 Magdeburg: \*7. — 7. 30. — 12. 15. — 6. — 6. 30. (bis Eöthen). — 10. 15.  
 Meissen: 5. 45. — \*9. — 12. — 2. 30. — 7. Abds.  
 Schwarzenberg: 4. 50. — 7. 40. — 12. 10. — 6. 20. Abds.  
 Seip und Cera: 5. — 11. 5. — 1. 30. — 7. 5. Abds.  
 (Die mit \* bezeichneten sind Sitzpl.)

**Bekanntmachung.**

Zufolge Anzeige vom 2. Mai lfd. J. ist heutigen Tages der erfolgte Austritt des Herrn Louis Meyer aus der hiesigen Firma Adolph Meyer jr. auf Fol. 982 des Handelsregisters eingetragen worden.  
 Leipzig, am 1. Juni 1865.

**Königliches Handelsgericht im Bezirksgericht.**  
 Werner.

**Bekanntmachung.**

Auf dem die hiesige Firma A. S. Payne betreffenden Fol. 858 des Handelsregisters ist heute laut Anzeige vom 30. Mai lfd. J. eingetragen worden,

daß die dem Herrn Pringle D'Hanton Barnes erteilte Procura erloschen ist.  
 Leipzig, am 1. Juni 1865.

**Königl. Handelsgericht im Bezirksgericht.**  
 Werner.

**Gerichtliche Versteigerung**

von Wechsel- und Rechnungsformularen, Brief- und Schreibpapier, Briefcouverts, Bleikisten, neuen Damen-Kopfnegen, Meubles, Kleidungsstücken, Wäsche, Betten, neuen seidenen Tüchern, Pretiosen, Silberzeug, Uhren, Büchern, Bildern, neuen großen Sägen, Haus- und Wirtschaftsgeschirren und andern Gegenständen

**Montag den 19. Juni 1865**

Vormittags von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 bis 6 Uhr im königlichen Gerichtsgebäude, Eingang III, Parterre-Zimmer Nr. 2 gegen baare Zahlung durch

**Alwin Schmidt,**  
 Königl. Gerichts-Auct.

(Ein Verzeichniß der zu versteigernden Gegenstände ist am Gerichtsbret angeschlagen, gedruckte Kataloge à 1  $\mathcal{R}$  sind vom 12. Juni a. e. an bei Herrn Buchbindermeister Wolwitz unter dem Rathhause zu haben.)

**Schwimm-Anstalt.**

Um mehreren Anfragen und Wünschen zu begegnen, wird auch in dieser kurzen Saison Schwimm-Unterricht erteilt.  
 Juni 1865.

**L. A. Neubert.**

**E. Leichssenring.**

Anmeldungen für den **Commercursus** (Lanzunterricht) nehme ich an Moritzstraße Nr. 4. Am 2. Feiertage 4 Uhr  $\mathcal{F}$ ...n  $\mathcal{R}$ .

In der Arnoldischen Buchhandlung in Leipzig sind soeben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

**Gedichte von Hermann Simon**  
 dritte vermehrte und umgearbeitete Auflage. Mit Titeltypfer. 371 S. Eleg. geb. in Goldschnitt à 1 Thlr. 10 Ngr. Da diese Gedichte seit 1860 bereits in dritter Auflage erschienen sind, so bedürfen sie weiter keiner Empfehlung.

**Den geehrten Herren Lehrern**

empfiehlt preiswerthe Bücher, Musikalien, Kupferstiche, seltene Briefmarken das Antiquariat in Auerbachs Hof (Neumarkt Nr. 7).

Ein junger Mann, Theaterorchestermittglied, wünscht Geigenunterricht zu ertheilen. Preis 7 1/2  $\mathcal{R}$ . Reflect. belieben ihre Adr. unter R. 554. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

**Freiburger 15 Francs = 4 Thlr.-Loose,**  
 wovon die nächste Ziehung am 15. d. M. mit Gewinnen à Francs 20,000, 2000, 1000, 250, 125, 75, 50 und 17 Francs als niedrigste Prämie stattfindet, und von denen jedes gewinnt, empfiehlt billigt

**Carl O. R. Viehweg, Petersstraße 15.**

**Morgen 4. Ziehungstag**

der Lotterie zum Besten nothleidender Schleswig-Holsteiner. Hauptgewinn 3000  $\mathcal{R}$ , 1000  $\mathcal{R}$ , 500  $\mathcal{R}$  zc. zc., Loose à 15  $\mathcal{R}$  sind zu haben bei

**Franz Ohme,**  
 Universitätsstraße Nr. 7.

**Heinemann's Hotel**  
**„Zur Stadt Leipzig“**  
 in Dresden.

Mein in der unmittelbaren Nähe sämtlicher Bahnhöfe gelegenes, eins der schönsten und größten Hotels Dresdens mit 96 Zimmern, welche mit allem Comfort ausgestattet sind, erlaube ich mir dem geehrten reisenden Publicum unter Zusicherung der coulantesten und billigsten Bedienung zur gefälligen Benutzung zu empfehlen.

**Die Firmen-Schreiberei**

von **W. Schweiger,** Grimma'sche Straße Nr. 26, 1 Treppe, empfiehlt sich zur Anfertigung aller in dies Fach einschlagender Arbeiten bestens.

**Zur Aufbewahrung von Pelzwaaren**

sowie aller von Motten leicht zu verderbenden Sachen empfiehlt sich **Robert Schüg,** Kürschner, Brühl Nr. 10, Ecke der Katharinenstraße. P. P. Auf Wunsch lasse ich die Sachen holen.

**Fahnen**

verleiht **C. Lehmann,** Petersstraße Nr. 40.

**Pfänder** versehen, prolongiren und einlösen auf das **Seihhaus** werden schnell u. verschwiegen besorgt **Galle'sche Straße Nr. 3, 4 Treppen.**

**Pfänder** versehen, prolongiren u. einlösen wird verschwiegen besorgt **Burgstr. 11, Hof 3 Tr. bei Fr. Schulze.**

Von meiner vorzüglichsten

**berühmten Nicinusölpomade**

à Büchse 5  $\mathcal{R}$

**und Toilettenseife**

à Stück 2 1/2 und 5  $\mathcal{R}$

haben nur nachverzeichnete Herren Niederlage:  
**Herr C. Albert Brodow** im **Mauricianum,**  
**Coiffeur Bruno Schultze,** Petersstraße.  
 Jedes Stück ist mit meiner Firma versehen, worauf ich zu achten bitte.

**Virna.** **Robert Süßmilch.**

das D  
 und d  
 billiger  
 zu geb  
 photog  
 als die  
 meisten  
 zu bal  
 reinem  
 auf di  
 Bil  
 Bil  
 Eing  
 werde  
 El  
 G  
 P  
 folte  
 Un  
 wur  
 Per  
 emp  
 auß  
 1  
 an  
 an  
 vo  
 zu



# Photographisches Atelier

VON

# Fr. Manecke

in Lehmanns Garten.

Vielfachen Wünschen des geehrten Publicums zu genügen, werde ich von heute an die Album- oder Visitenkartenbilder das Duzend für

**Zwei Thaler**

und die Abzüge noch billiger liefern. Kinderbilder erlauben eine Ausnahme. Größere Bilder fertige ich ebenfalls 25 Procent billiger als früher. — Es war stets mein Bestreben, den Photographien die

**größtmögliche Dauer**

zu geben und habe ich hierzu, wie bekannt, sogar eine eigene Wasserleitung bauen lassen. Auf der jetzigen internationalen photographischen Ausstellung in Berlin, welche von ganz Europa besichtigt ist, befindet sich auch nicht eine besser wirkende Maschine als die meinige, um die Bilder von den sie später sicher zerstörenden Substanzen zu befreien, welches leider von so vielen, ja den meisten Photographen theils aus Unkenntniß, theils aus Bequemlichkeit so liebedlich gehandhabt wird, daß sich die Folgen davon nur zu bald zeigen. Meine Bilder liegen die ganze Nacht hindurch in einem Wellenbade und wird der Zufluß von reinem Wasser alle 2 Minuten durch eine selbstthätige Maschine bewirkt. Es ist Zeit, dem Publicum hierüber die Augen zu öffnen auf die Gefahr hin, von anderer Seite deshalb angefeindet zu werden.

Trotz dieser bedeutenden Preisermäßigung werde ich fortfahren, sämtliche Bilder mit derselben Sorgfalt zu behandeln wie bisher, um stets neben dem Billigsten auch das Preiswürdigste zu bieten.

Leipzig, den 3. Juni 1865.

**Friedrich Manecke,**

Lehrer der Photographie.

Photographisches Atelier von Winkelmann et Comp., Thomasmühle, Eingang durch das Vordergebäude gegenüber dem Thomaspfortchen Aufnahmen zu jeder Tageszeit und Witterung. Visitenkarten à Dgd. 2  $\text{fl.}$ .

Unsere Bilder sind eben so gut wie die des Herrn Manecke einer solchen Wäsche unterworfen. Auch alle unsere Herren Collegen werden nicht so liebedlich sein, wie Herr M. sich ausdrückt, die zerstörenden Chemikalien in dem Bilde zu lassen.

**Ein- u. Verkauf**  
von

**Juwelen,  
Gold, Silber,  
Platin, Guldisch**  
u. s. w.

**C. F. Gütig,**

Richard Heine,

Louis Heine,

**Juwelen-, Gold- u. Silber-  
Waaren-Handlung.**  
**Leipzig.**

**Fabrik  
und  
Lager**

Thomaskirchhof 18.  
Gekrätzanstalt  
Weststraße 47.

**Auf keinem Toiletten-Tische**

sollte die rühmlichst bekannte Haartinctur von L. B. Schuster fehlen. Dieselbe befreit den Kopf von Schuppen und allen Unreinigkeiten und bewahrt sich gegen das Ausfallen der Haare. Ihr wohlthuernder Einfluß auf das Leben der Haarwurzeln ist evident.

Hierfür wird volle Garantie geleistet.

Per  $\frac{1}{2}$  Flasche — 1 Thlr.,  $\frac{1}{2}$  Fl. — 20 Ngr.,  $\frac{1}{4}$  Fl. — 10 Ngr. vorräthig in Leipzig bei  
H. Baekhaus (vormals A. Boyer), Grimma'sche Straße Nr. 14.

**Die Mäntel-Fabrik von Carl Egeling**

empfeht Paletots u. Mäntel in Wolle, Taffet u. Nips, Beduinen in feinem schwarzen Jephyr, Knabenanzüge u. Jacken äußerst billig. Sonn- u. Festtags stets geöffnet. Lager u. Wohnung Markt 9, 2. Stage.



Lager von Papier,  
Schreib- und Zeich-  
nen-Materialien,  
Leder- und  
Kurzwaaren

Neumarkt 42  
in  
der Marie.

Stahlfedern in allen nur existirenden gangbaren Sorten, das Gros von  $2\frac{1}{2}$   $\text{fl.}$  an, Galter u. Bleistifte, das Duzend von 1  $\text{fl.}$  an, Schreibebücher, vorschristmäßiges Schulpapier, das Duzend von  $7\frac{1}{2}$   $\text{fl.}$  an, Schiefertafeln unzerbrechlich, Schiefertafel mit Papier überzogen, das Hundert von 3  $\text{fl.}$  an, Schulranzen, Schultaschen in größter Auswahl von 20  $\text{fl.}$  an, Schwämme, Nadruggummi, Federkasten, Lineale, Notizbücher, das Duzend von  $7\frac{1}{2}$   $\text{fl.}$  an, Briefpapier, Quartform, das Ries von  $1\frac{1}{2}$   $\text{fl.}$  an, mit Stempel das Buch 3  $\text{fl.}$ , Brief-Couverts in allen Größen und Papierstärken, gelbe amerikanische das Tausend  $27\frac{1}{2}$   $\text{fl.}$ , das Hundert  $3\frac{1}{2}$   $\text{fl.}$ , Leinwand-Couverts für Geld- und Werthsendungen, das Tausend von 8  $\text{fl.}$  an, das Hundert von 25  $\text{fl.}$  an, Siegellack in Nummern das Pfd. von  $7\frac{1}{2}$   $\text{fl.}$  an, Tinten alle gute gangbare Sorten zum billigsten Preise, Schreibmappen, Pultmappen, Photographie-Albuns, Portemonnaies u. s. w. empfiehlt  
F. Otto Reichenow, 42 Neumarkt 42, in der Marie.



Operngläser, Brillen, Lorgnetten, Pince-nez in Gold, Silber, Schildpatt und Horn, Mikroskope, Lupen, Fadenzähler, Reisszeuge, Briefwaagen, Barometer, Thermometer, so wie alle in dieses Fach einschlagenden Artikel empfiehlt

**Joh. Friedr. Osterland,**

Leipzig, Markt No. 4, alte Waage.  
Optisches Institut und physikalisches Magazin.

**Tapeten in den neuesten Dessins** Neumarkt Nr. 41, große Feuerkugel.

**Das Pianoforte-Magazin von Wirth & Rathmann,**

Centralhalle, Promenadenstraße, Gewölbe 2, 3 u. 4,  
hält seine Pianinos und Stuttgarter engl. Tafelform aus den besten Fabriken zu billigsten Preisen empfohlen.

**Tapeten & Rouleaux** Grosse Auswahl. F.H.Reuter, Neumarkt 17.  
Fabrikpreise.

Ein wohlaffortirtes Weißensefser Stiefelettenlager für Damen und Kinder befindet sich  
22. Colonnadenstraße Nr. 22.



**Schirme! Schirme!**

Grimma'sche Straße Nr. 12, 3 Treppen

werden, um das große Lager so viel wie möglich zu räumen, sehr schöne **Entoutens** zu 1  $\text{fl}$ , dergl mit vergoldetem Stoc zu 1  $\text{fl}$  15  $\text{kr}$ , die schönsten gefütterten **Sonnenschirme** zu 2  $\text{fl}$  10  $\text{kr}$  verkauft, alle Sorten **Regenschirme** in bester Waare eben so billig, auch wird das Ueberziehen so wie alle Reparaturen gut und billig besorgt.

**Sargmagazin Johannisgasse No 29 Hoch Müller Tischlermeister**



Echt französisch flüssigen  
**Leim,**

das beste Bindemittel für Porzellan, Glas, Marmor, Holz, Pappdeckel, Leder, Kork u. s. w. In Flacons zu 2 1/2 und 5  $\text{fl}$ , in eleganten Flacons parfümirt mit Pinsel 7 1/2  $\text{fl}$  empfiehlt

**F. Otto Reichert,**  
42 Neumarkt 42 in der Marie.

**Amerik. Wanzen-Tod.**

Dieses Mittel übertrifft alle bisher gebrauchten Tincturen, Pulver u. s. w. durch überaus schnelle und radicale Wirkung, so wie durch seine Billigkeit. In einem Nu ist dieses Thier nebst seiner Brut getödtet und vertilgt und kein Insect kommt wieder auf eine solche einmal angestrichene Stelle. Die Flasche 2 1/2  $\text{fl}$ . bei

**Julius Klessling, Grimm. Steinweg 54.**



**Fernröhre, Operngläser, Pince-nez, Brillen, Lorgnetten, Lupen, Mikroskope** in reichhaltiger Auswahl empfiehlt

**Joh. Friedr. Osterland**  
im optischen Institut und physikalischen Magazin  
Markt 4, alte Waage.

**Gartenbeet-Einfassungen**

in sehr verschiedenen Mustern, darunter das beliebte Korallenmuster empfehlen  
**Heber & Co., Schillerstraße 5.**

**Eiserne Garten- und Salon-Meubles.**

Klappbettstellen von 4 1/2  $\text{fl}$  an,  
Bänke von 1 1/2  $\text{fl}$  an,  
Stühle, Leipziger Schützenhausform, von 1 1/2  $\text{fl}$  an  
empfiehlt  
**R. Forsbohm, Schlosserstr., Meuditz, Grenzgasse 5b.**

Glacéhandschuhe sind immer zu haben bei  
**Aug. Große, Markt 17, Königshaus 2. Etage.**

**Reise- und Spazierstöcke**

in größter Auswahl und billigsten Preisen,  
**Cigarrenspitzen und Pfeifen, Billardbälle, Domino, Schachspiele, Garnwinden**  
empfiehlt ergebenst  
**F. Lehmann, Bühnen 33.**

Herrn Schwarz & Co., Behrenstr. 7a in Berlin.  
Berlin, den 15. Mai 1865.

Nach achtmonatlichem Krankenlager etwas rheumatisch gelähmt, waren meine Körperkräfte der Art geschwächt, daß ich mich kaum selbstständig bewegen konnte, durch den regelmäßigen Gebrauch Ihrer „**Berliner Rummel**“, die ich auf Anrathen eines meiner Freunde trank, bin ich heute wohl auf und munter und kann meiner Beschäftigung nach wie vor nachgehen. Genehmigen Sie meinen Dank. Bitte um fernere Uebersendung von 20 Flaschen. Mit Hochachtung

**Alex. Hartmann, Techniker,**  
Alexandrinenstr. 55.

\*) Niederlage in Leipzig bei Herrn **Julius Klessling,**  
Grimma'scher Steinweg 54.

**Wer in Verlegenheit ist**

um ein sehr leicht verdauliches, stark nährendes Diäteticum für Kranke und Altersschwache, welchen strenge Diät empfohlen wird, eben so bei schwächlichen Kindern oder fehlender Muttermilch, der greise vertrauensvoll zu dem **Timpe'schen Kraftgries**. Zahllose Beweise constatiren die Thatsache, daß der Kraftgries, genau nach der gegebenen Vorschrift verwandt, das unbedingt beste Diäteticum ist. Der schlagendste Beweis für seine Vortrefflichkeit ist seine Wirksamkeit bei Kindern, bei denen von gutem Glauben und Einbildung als Hebel der Wirkung noch keine Rede sein kann.

Das Packet mit Anweisung 3 3/4 und 7 1/2  $\text{fl}$ .  
General-Niederlage bei Herrn **Julius Klessling**  
in Leipzig.

**Damengürtel**

empfiehlt in großer Auswahl zu den billigsten Preisen  
**Wilb. Diez, Grimma'sche Straße Nr. 8.**



# Filzhüte für Sänger,

sehr leicht und gute Qualität, 2  $\text{sh}$  pr. Stück  
empfehlen zum

Ersten Deutschen Sängerbundesfest  
Gebrüder Hennigke, Hutfabrik,  
Leipzig, Grimma'sche Strasse.

## Die Wattenfabrik

von **C. H. Kell** in Halle a/S.

offerirt bräunliche und schwärzliche wollene Watten à Tafel (1 $\frac{1}{4}$   $\text{kg}$  schwer) 15 Sgr. Bestellungen auf Probetafeln werden franco erbeten und unter Nachnahme des Betrages ausgeführt.

## Baupläze-Verkauf.

Zwei Baupläze, der eine an der Sidonien-, der andere an der äußern Zeiger Straße, neben dem Grundstücke des Herrn Bress geleget, sind unter vortheilhaftesten Zahlungsbedingungen zu verkaufen. Näheres Reichstraße, Kochs Hof 2. Etage.

## Baupläze

in verschiedenen Größen, an der Körnerstraße und Pätzowstraße sind billig und mit Zahlungsvereicherungen zu verkaufen. Näheres Brühl, Georgenhalle bei Dufour Gebr. & Co.

## Geschäfts-Verkauf!

Erbtheilung halber kommt am 9. Juni an Gerichtsamtstelle Niesä an der Elbe das Sandsteingeschäft von Herrn Maurermeister E. G. Müller daselbst zum öffentlichen Verkauf. Die Localitäten liegen unmittelbar am Elblai und eignen sich vorzüglich zum Betriebe eines größeren Geschäfts. Das Grundstück wird mit dem vorhandenen Steinlager und sämmtlichen Geschäftsausensilien verkauft.

## Ein

## Materialwaaren-Geschäft,

welches sich einer guten Kundschaft erfreut und in der frequentesten Lage einer Vorstadt Leipzigs liegt, ist sofort zu verkaufen. Näheres unter der Chiffre E. H. H. 6. durch die Expedition dieses Blattes.

## Pianinos

neue und gebrauchte sind unter Garantie zu verkaufen und zu vermieten. Dienstmann-Institut „Eypres“, Grimm. Steinweg 61.

## Wollgarn-Spinnerei-Verkauf.

Veränderungshalber soll eine mit Dampfkraft im flotten Betriebe befindliche Wollgarn-Spinnerei verbunden mit Mahlmühle durch Wasserkraft, allem Zubehör und Inventarium, schönem Garten in reizender Gegend zum civilen Preis 30,000  $\text{sh}$  mit der Hälfte Anzahlung bald verkauft werden. Reflectanten werden ersucht sich an den Agent C. F. Weise, Leipziger Straße Nr. 32 in Delitzsch zu wenden, woselbst alles Nähere ertheilt wird.

## Extrafinen Maitrank

aus den feinsten Malzkrautern, Moselwein und Apfelsinen bereitet, die Flasche zu 7 $\frac{1}{2}$  und 10 Ngr. empfiehlt nebst feinen und billigen Roth- und Weissweinen

**Otto Kutschbach,**

Grimma'scher Steinweg No. 47.

## Extrafinen Maitrank

aus frischem Waldmeister und Moselwein p. Flasche 7 $\frac{1}{2}$  Ngr. empfiehlt

**Franz Voigt, Grimma'scher Steinweg Nr. 9.**

## Himbeer-Limonaden-Syrup, Apfelsinen- Citronen-

empfehl in Gebinden à  $\frac{1}{4}$  Anker, Eimer und Dohost  
Leipzig, Centralhalle.

**Otto Wagenknecht.**

## Ein ausgezeichnetes tafelf. Pianoforte

mit Platte ist Wegzugshalber zu verkaufen  
Reichstraße Nr. 8-9, 1. Etage.

## Ein Concertflügel neuester Construction

so wie ein dergleichen Pianino, beides sehr gut erhaltene Instrumente, stehen Verhältnisse halber äußerst billig zum Verkauf  
Königsplatz Nr. 18, 2. Hof 2 Treppen.

Ein prachtvoller Salon-Flügel mit engl. Mechanik, ziemlich neu, steht Verhältnisse halber billig zum Verkauf  
gr. Windmühlenstraße 33, links 2. Etage.

## Verkauf. 1 Doppelpult, 3 Waarenregale

— 3 Ladentische — 1 Packtafel — 1 Brückenwaage mit Gewichten (5 Ctr. wiegend) — 6 bunte Mouleaux — 1 halbrunde Ladentafel (Halbbuseisenform) — eine Wandlampe etc. Verkauf nur am Dienstag den 6. Juni, da das Local geräumt werden muß, Katharinenstraße 22, 1. Et.

Ein Brühfaß, Waschwanne und mehrere Tische sind billig zu verkaufen Petersschießgraben 2 Treppen. H. Wilhelmin.

## Ausländische Schmuckvögel, Wellen- und andere Papageien, Haus- und Hofthiere

bei **Gustav A. Jahn**, Lindenau, Herrenstraße 1.  
Die Ansicht der Thiere ist Jedermann gestattet.

## Mehrere hundert Fuder bester Gartenerde

à Fuder 1  $\text{sh}$  sind wegzufahren von meinem Gartengrundstück in Anger.  
S. Drehjehner.

## Waldmeister

erhielt ich heute wieder einen großen Transport und ist auch während der Feiertage zu haben.

Stand Markt und Eck vom Fleischerplatz bei **S. Rolle.**

## Feine Ambalema-Cigarren

25 Stück 6  $\text{sh}$  und 7 $\frac{1}{2}$   $\text{sh}$ , mit Cuba 8  $\text{sh}$  (Auswurf 5  $\text{sh}$ ), Hav. Londres 7 $\frac{1}{2}$   $\text{sh}$ , la Perla 10  $\text{sh}$ , Sara 12  $\text{sh}$ , Tipp Topp 15  $\text{sh}$ , import. 22 $\frac{1}{2}$ —40  $\text{sh}$ , Manilla 10  $\text{sh}$  empfiehlt

**Julius Klessling, Grimm. Steinweg 54.**

## Neue Erfindung.

Niederlage von **Punsch-Champagner** von ganz vorzüglicher Güte in  $\frac{1}{4}$ ,  $\frac{1}{2}$ ,  $\frac{1}{3}$  Flaschen empfiehlt  
die Weinhandlung von **Carl Deutschheim**,  
kleine Windmühlengasse 1b.



# Feinste Havana- do. Bremer-

Cigarren empfehlen wir in grösster Auswahl.

**G. C. Marx & Co.,**

Gewölbe am Brühl No. 89.

**Weinverkauf.** Jesuitengarten, in Originalfüllung und besonderer Strohumhüllung, ein feiner blanker Tisch- und Frühstücksw Wein, von mir eine Partie in Kisten zum Verkauf zugesandt worden ist, und von hies. Feinschmeckern für kräftig u. rein, nicht als ein geschmierter befunden worden, daher schon viel Nehmer gefunden hat, verkaufe ich zu dem für diesen Wein enorm billigen Preise von 10  $\%$  pr. Flasche incl. Glas, aufs Duzend 13 Stk. gebend.

**F. Metlau,** Waarenagent, Gewölbe 29 der Centralhalle.  
Während der zwei Feiertage — aber nur von 10—3 Uhr — ist derselbe auch in meinem Logis Promenadenstraße 9 (Heilmanns Haus) zu haben. **F. Metlau.**

**Getreide-Rümmel**  $\frac{1}{4}$  Drig.-Fl. 10  $\%$ ,  
**alten Nordhäuser**  $\frac{1}{4}$  Drig.-Fl. 10  $\%$ ,  
**Simbeer-Dimonaden-Essen** à Fl. 20  $\%$ ,  
**Wairtrank** à Fl. 8  $\%$  empfiehlt

**G. A. Freygang,** Destillateur,  
Nicolaisstraße Nr. 15.

## Neue Matjes-Häringe

empfehlen

**H. Meltzer.**

## Frische Matjes-Häringe

empfehlen

**Carl Welss,** Schützenstraße.

## Neue schott. Matjes-Häringe

in neuer und fetter Waare sind erneuert angekommen, empfiehlt und verkauft

**Gotthelf Kühne,**  
Petersstraße 43/34.

## Schweizer-Butter

fett und fein von Geschmack empfang und empfiehlt

**F. W. Schumann,** Hainstraße 24, goldner Hahn.

Ein noch brauchbarer Wasserbottig von circa  $2\frac{1}{2}$  Ellen Durchmesser wird zu kaufen gesucht. Adressen mit Preis unter H. H. 1. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

25 Ellen noch in gutem Zustande befindliches 5 Zoll weites Kupferrohr, eben so ein hierzu passender Messinghahn wird zu kaufen gesucht. Adressen unter H. H. I. mit Preisangabe in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

## 10,000 Thlr.

werden gegen erste Hypothek an einem Grundstück sofort oder zum 1. October d. J. gesucht durch

**Adv. Theodor Wirus.**

## 1250 Thlr. und 6—800 Thlr.

sind gegen mündelmäßige Sicherheit sofort auszuleihen durch

**Adv. Theodor Wirus.**

## 4000 Thlr.

als erste Hypothek auf ein neuerbautes Haus in Reudnitz mit 5250 Brandcasse und zugleich auf mehrere werthvolle Bauplätze sucht

**Adv. Zinkelsen,** Nicolaisstraße 46.

## Für Capitalisten.

### Zur Gründung einer sehr rentablen Fabrik,

deren Artikel der Mode nicht unterworfen sind, allgemein durch Handarbeit gefertigt werden, vom Einsender jedoch (der durch 25jährige Reisen in ganz Mittel-Europa die besten Absatzquellen kennen gelernt und auf seine Fabrikationsmethode verschiedene Patente erworben) durch von ihm selbst erfundene, von ihm selbst zweckmäßigst erbaute und vielfach erprobte Maschinen hergestellt werden, wird ein Theilnehmer mit einem disponiblen Fond von 10—15000 Thlr. gesucht.

Da das Geschäft der größten Ausdehnung fähig, so kann auch zu größerem Betriebe das Capital beliebig erhöht werden.

Reflectirende belieben ihre Adresse sub E. F. S. H. 38. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Ein accurater Tischler empfiehlt sich den Herren Bauunternehmern zum Anschlag von Thüren und Bekleidung. Adr. unter C. W. H. 50. sind in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

## Reelles Heirathsgesuch.

Ein Kaufmann, 50 Jahre, sucht auf diesem nicht ungewöhnlichen Wege eine Frau mit Vermögen, evang. Religion, oder wünscht sich in ein geeignetes Geschäft durch Verheirathung einzutreten. Reflectantinnen belieben ihre Adressen, vielleicht auch Photographie an Robert Gerhard in Halle a/S. gütigst einzusenden.

Ein tüchtiger, in Gold- und Farbendruck geübter Buchdrucker kann bei gutem Gehalte dauernde Stellung finden bei **G. W. Mayer** in Mainz.

## Steindrucker!

Ein tüchtiger Steindrucker kann sofort bei uns eintreten und sehen wir gest. directen Offerten mit Angabe der Lohnforderung und Bezeichnung der Leistungen entgegen.

Rudolstadt.

**Scheltz & Fleck.**

Für ein hiesiges Eisen- und Kurzwaaren-Geschäft wird eingetretener Unstände halber zum sofortigen Antritt ein Knabe mit den nöthigen Schulkenntnissen als Lehrling gesucht. Reflectirende wollen ihre Adressen unter P. St. No. 50 poste restante niederlegen.

Ein junger Mensch, welcher Lust hat **Notenstecher** zu werden, kann sogleich antreten bei

**J. Wickenhahn,** Inselstraße Nr. 14.

Gesucht wird ein Kellnerbursche mit guten Zeugnissen zum 15. Juni in Bill's Tunnel.

## Eine Erzieherin,

Deutsche oder Französin, wird für 2 Knaben per September gesucht. Offerten von Damen, die bereits mehrere Jahre die Erziehung von Kindern leiteten, werden unter Chiffre R. F. H. S. poste restante Leipzig erbeten.

Gesucht wird eine tüchtige, solide Köchin. Näheres beim Hausmann Königsstrasse Nr. 21.

Von einer Herrschaft wird zum 1. Juli eine gut empfohlene Köchin gesucht, die häusliche Arbeit mit übernimmt.

Näheres Querstraße Nr. 22 beim Hausmann.

Eine Köchin findet guten Dienst

in Gohlis, Lindenstrasse Nr. 67.

Man verlangt für Genf ein junges Mädchen aus Sachsen gebürtig, evangelischer Confession, die gut deutsch und ein wenig französisch spricht, von gutem Charakter, mit Kindern umzugehen weiß und auch mit häuslichen Arbeiten vertraut ist.

Man würde einer gut erzogenen Waise den Vorzug geben und eine solche Person wie ein Mitglied der Familie behandeln. Schriftliche Anmeldungen erbittet sich:

Madame Guillaumet, rue des alpes No. 7 in Genf.

Eine Aufwärterin wird gesucht

Königsplatz Nr. 16, 2. Etage, Fortuna.

Eine neu stillende Amme wird sofort gesucht durch

**Dr. A. Saubold.**

Von einem Kaufmann, dem Lebens- und Geschäftserfahrungen zur Seite stehen, wird eine Stellung gesucht als Comptoirist oder Geschäftsführer in irgend einer kaufmännischen Branche, in einem Lotteriegeschäft oder einer Fabrik.

Zu günstigen Referenzen können achtungswerthe Adressen aufgegeben werden und finden geneigte Offerten unter S. H. 2/III. Weiterbeförderung durch die Expedition dieses Blattes.

Ein gewandter Kaufmann, tüchtig als Comptoirist und Reisender, mit in- und ausländischem Geschäft genau bekannt, sucht eine Stellung als Buchhalter, Cassirer oder Reisender und wird Herr Sensal Heuschkel hier die Güte haben auf gefällige Anfragen Näheres mitzutheilen.

Ein bejahrter Kaufmann sucht eine geeignete Stellung in einem Handlungshause und bittet derselbe Reflectanten um Nachrichten franco an Robert Gerhard in Halle a/S. gütigst einzusenden.

Ein gebildetes Mädchen aus achtbarer Familie, als Verkäuferin wie Wirthschafterin gleich gewandt, sucht zum 1. Juli Stellung in einem respectablen Hause und würde ihr ein großer Wirkungskreis am willkommensten sein.

Gestl. Offerten unter Z. M. befördert die Exped. d. Bl.

Gesucht zum 15. ds. 2 meubl. Zimmer mit Gartenbenutzung von einem kinderlosen Ehepaar. Adressen Hainstr. 21, Gewölbe.

Zu mieten gesucht wird eine Stube ohne Bett. — Offerten nebst Preis nimmt die Expedition dieses Blattes sub **F. C. B.** entgegen.

Johannis oder 1. Juli wird eine unmeublirte Stube von einem anständigen Mädchen zu mieten gesucht.

Adressen mit Angabe des Preises unter Chiffre A. Z. 32 in der Expedition d. Bl.



Ein vorzüglich gelegenes **Garten-Grundstück** von ca. 6 Morgen, mit mildem Boden, fließendem Wasser und complettem Guts-Gehöfte, ist auf längere Zeit, wenn möglich an einen tüchtigen Gärtner zu **verpachten**. Dasselbe liegt etwa 10 Minuten von der Thüringer Eisenbahn entfernt, in unmittelbarer Nähe einer sehr verkehrsreichen Stadt und ca. 4 Meilen von Leipzig. Reflectanten erfahren das Nähere auf gefällige frankirte Anfragen sub Adresse A. Z. posta restante Zeitz. Unterhändler werden verboten.

## Eine Niederlage,

welche sich auch zu einer Werkstatt einrichten läßt, etwa 150 □ Ellen groß, ist von Johannis oder Michaelis an nebst Wohnung in meinem Grundstück am Floßplatz 24 zu vermieten. **Friedrich Voigt.**

Eine schöne helle erste Etage mit Erker nahe der Grimma'schen Straße ist außer den Messen zu vermieten.

Näheres Reichstraße Nr. 51, 1. Etage.

Eine sehr freundliche durchaus tapezirte II. Et. in der Erdmannstraße Nr. 1 ist sofort, eine I. Et. in demselben Hause mit Aussicht nach der Zimmerstraße von Michaelis d. J. an zu vermieten durch **Adv. Dr. Ristner, Klosterstraße Nr. 11.**

Zu vermieten ist Königsstraße Nr. 21 in erster Etage ein Familienlogis von 5 Zimmern nebst Zubehör. Näheres beim Hausmann.

## Weststraße Nr. 17a

ist die 3. Etage, bestehend aus vier Zimmern, zwei großen hellen Schlafkammern, Küche, Mädchenkammer und allem Zubehör, sogleich oder später für 180 Thaler zu vermieten. Näheres bei **S. Fränkel sen., Brühl 64.**

Die 3. Etage des in der Mühlgasse sub Nr. 6 gelegenen Hauses ist von Michaelis dieses Jahres ab zu vermieten. **Adv. Carl Sartung.**

Zu vermieten ist noch pr. Johannis eine halbe 3te Etage, 7 Fenster Straßenfronte, mit prächtiger Aussicht, für den jährl. Mietzins von 140  $\mathfrak{f}$ . Alles Nähere Albertstraße Nr. 24 part., nahe an der Zeiger Straße.

Leibnizstraße Nr. 9 ist die 3. Etage von Michaelis ab für 120  $\mathfrak{f}$  zu vermieten. **Adv. Heinrich Müller, Katharinenstraße 18.**

Für Johannis zu vermieten eine Wohnung, 3 Stuben mit Zubeh. für 120  $\mathfrak{f}$  Weststr. 54, 1. Etage. Näheres daselbst beim Besitzer.

Zu vermieten ist sofort an einen ledigen Herrn oder Dame eine freundliche Stube mit Kammer (ohne Meubles) große Windmühlenstraße Nr. 7, 1 Treppe.

Zu vermieten ist eine große Stube mit Kammer ohne Meubles Petersstraße Nr. 22, 3. Etage.

Zu vermieten ist eine meublirte Stube für 1 oder 2 Herren Inselstraße Nr. 20 bei Starke.

Zu vermieten ist sogleich eine gut meublirte Stube für einen oder zwei Herren Thalstraße Nr. 12, 2. Etage.

Zu vermieten sind Schlafstellen  
Frankfurter Straße Nr. 22, 1 Treppe.

Schlafstellen sind in einer Stube und Kammer offen Brühl 71, hinten im Hofe 2 Treppen. **A. Kühne.**

Für einen soliden Herrn ist in einer freundlichen Stube eine Schlafstelle offen Sternwartenstraße 11 c, III. rechts.

Eine freundliche Stube, separat, für zwei Herren als Schlafstelle Lanchaer Straße Nr. 29, im Hofe 1 Treppe.

Offen zwei freundliche Schlafstellen für Herren in separater Stube Inselstraße Nr. 15, Mittelgebäude 1 Treppe links.

Offen ist eine freundliche Schlafstelle  
Sternwartenstraße Nr. 5, im Hofe 2 Treppen.

Offen ist eine Schlafstelle  
Weststraße Nr. 18 a, 3 Treppen links.

## Sommertheater in Plagwitz (Felsenkeller).

Heute Montag 5. Juni 2 Vorstellungen. Anfang 5 Uhr. Zettchen am Fenster. Soloscherz von Körner. Hierauf: Englisch. Lustspiel in 2 Aufzügen. Zweite Vorst. Anf. 8 Uhr: Lieschen Wildermuth. Lustspiel in 4 Aufzügen v. A. Schreiber.

## Die Gesellschaft „Eintracht“

Mit Dienstag den 6. Juni im Gasthof zum Helm in Cautzsch ihr erstes ländliches Sommervergnügen ab. Billets bei Herrn **Doss**, Thomagäßchen Nr. 10. **D. V.**

**H. Schmidt.** Heute Till's Salon in Volkmarodorf. Anfang 5 Uhr. (Cotillon mit Blumen). Morgen Bergschlößchen, 4 Uhr im Garten, 6 Uhr im Saal.

**Wilh. Jacob.** Heute 5 Uhr Salon zur grünen Schenke. 9 Uhr Cotillon.

## Albert Jacob.

Heute 6 Uhr Thüringer Hof. Ende 1 Uhr.

**C. Schirmer.** Heute 6 Uhr Mittelstraße 9.

**C. Müller.** Bei ungünstiger Witterung heute Stunde. Unterrichtslocal Rauchwarenhalle.

## Schweizerhäuschen.

Heute zum 2. Feiertag

**CONCERT**  
der Capelle von **F. Büchner.**  
Anfang 3 Uhr. Entrée 2 Ngr.

## BONORAND.

Heute zum 2. Feiertag

**Concert von Friedr. Riede.**

Anfang 3 Uhr.

## Central-Halle.

Heute zum 2. Pfingstfeiertag

**Concert u. Ballmusik.**

Anfang 4 Uhr.

**Julius Jaeger.**



Heute den 2. Pfingstfeiertag und morgen Dienstag

**Concert und Tanzmusik.**

Zur Aufführung kommen: Walzer a. d. Op. die Africanerin v. Meyerbeer (neu), Souvenir de Wiesbaden, Polka von Keler Bela (neu). Der Himmel voller Geigen, Walzer v. Ziehrer (neu).

Anfang 3 Uhr. Das Musikchor von **M. Wenck.**  
Das Sommer-Entree für Herren und Damen kostet 3 Ngr. Auch ist der Eingang zum Garten vom Brandwege herein geöffnet.

## Wiener Saal.

Heute den zweiten Pfingstfeiertag und morgen Dienstag

**Concert- und Tanzmusik.**

Es kommen zur Aufführung: Maiblätchen-Walzer von Weinkauff (neu). Die schöne Helene, Polka v. Offenbach (neu).  
Anfang 4 Uhr. Das Musikchor von **M. Wenck.**

## Bahnhof Schkeuditz.

Den 2. Feiertag Sternschießen, sowie den 2. Feiertag und Dienstag Ballmusik.



# XV. Allgemeine Deutsche Lehrer-Versammlung.

Heute Pfingstmontag 5. Juni 1865

## Concert im Schützenhause,

veranstaltet von den Männer-Gesangvereinen

Arion, Leipziger Liedertafel, Männer-Gesangverein,  
Paulus und Böllnerbund

unter Direction des Herrn Universitäts-Musikdirectors Dr. H. Langer und des Herrn Rich. Müller,  
so wie der

Capelle des Herrn Musikdirectors Büchner.

### PROGRAMM.

#### I. Theil.

- 1) Einzug der Gäste auf der Wartburg a. d. Op. „Lannhäuser“ von R. Wagner.
- 2) Ouverture und Introduction zur Oper „Die Hugenotten“ von Meyerbeer.
- 3) Männerchor „Neuer Frühling“, componirt von Petsche.
- 4) — „Der frohe Wandersmann“, comp. v. Mendelssohn-Bartholdy.
- 5) — Schottisches Volkslied „Auf deinen Höhen“, gesetzt von Dürner.
- 6) Festgesang an die Künstler, mit Instrumental-Begleitung, componirt von Mendelssohn-Bartholdy.

#### II. Theil.

- 7) „Meeresstille und glückliche Fahrt“, Ouverture von Mendelssohn-Bartholdy.
- 8) Melodrama zur Erinnerung an C. M. v. Weber v. Reinhold.
- 9) Erstes Finale aus der Oper „Don Juan“ von Mozart.

#### III. Theil.

- 10) Ouverture zur Oper „Lenore“ No. III. v. L. v. Beethoven.
- 11) Hymne, mit Instrumental-Begleitung, von E. F. A. S.
- 12) Männerchor „Liedesfreiheit“, componirt von Marschner.
- 13) — „Abendlied“, componirt von Adam.
- 14) — „Die Lorelei“, componirt von Silcher.
- 15) Péle-mêle, Potpourri von Conradi.
- 16) Männerchor „Geda, Wein her!“ comp. von E. Böllner.
- 17) — „Das deutsche Vaterland“, comp. von Reichardt.

Entrée à Person 3 Ngr. — Festtheilnehmer haben freien Zutritt.  
Cassenöffnung 4 Uhr. Anfang 6 Uhr.

**Der Fest-Ausschuss.**

## Forsthaus Kuhthurm.

Heute zum 2. Feiertag Nachmittag

**Concert der Capelle von F. Büchner.**

Anfang 3 Uhr. Entrée 2 Ngr.

## Bonorand.

Morgen Dienstag

**Früh-Concert von Fr. Biede.**

Anfang 1/2 6 Uhr.

**Knauthain, Gasthof an der Mühle.**

Heute zum 2. Pfingstfeiertag großes Extra-Concert, gegeben vom Musikchor des Königl. preuß. reit. Abth. Brandenburgischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 3. Anfang Nachmittag 4 Uhr. Alles Andere das Programm. Nach beendigtem Concert Tanzmusik. Hierzu ladet ergebenst ein  
Herrn. Ronnger.

## Waldschlösschen zu Gohlis.

Heute großes Concert, darauf Ballmusik  
vom Musikchore des 4. Jägerbataillons.

Anfang 3 Uhr. Näheres durch Programm.

Zu dem heute stattfindenden Concert u. Ballmusik empfehle ich eine Auswahl von Speisen, frischen Kaffee u. Kuchen, Gose u. Lagerbier.

**NB. Heute früh von 8 Uhr an Speckfuchen.**

Gustav Klöppel.

## Grossdeuben bei Gaschwitz.

Heute den 2. Feiertag Garten-Concert, wozu ergebenst einladet

Robert Laegel.

Hierzu eine Beilage.



# Leipziger Tageblatt

und  
Anzeiger.

Montag

[Beilage zu Nr. 156.]

5. Juni 1865.



## Salon zum Gosenthal.

Heute zum 2. Pfingstfeiertag

## Concert- und Ballmusik.

Zu einem Glas ausgezeichneten Bier und Gose, warmen und kalten Speisen, Kaffee und Kuchen laden ergebenst ein

**Bartmann & Krahl.**

NB. Morgen Schlachtfest.

## Lindenau.

## Heute zum 2. Feiertag Tanzmusik.

Anfang 4 Uhr.

## Connewitz.

### Goldene Krone.

Heute den 2. Feiertag

### Concert und Ballmusik.

Gleichzeitig empfehle ich eine ausgewählte Speisearte, delicatesen Kuchen und Kaffee, Bier ff. und bitte um recht zahlreichen gütigen Besuch.

**Herrmann Hempel.**

## Papiermühle in Stötteritz.

Heute ladet zur Tanzmusik, div. Kuchen und Kaffee, ff. Bieren und Speisen freundlichst ein  
(Morgen Schlachtfest.)

**F. Sobl.**

## Möckern zum weissen Falken.

Heute zum 2. Pfingstfeiertage Concert- und Tanzmusik. Dabei empfehle ich verschiedenen Kuchen, guten Kaffee, diverse Speisen, feine Biere und lade ergebenst ein.

**G. Höber.**

## Gasthof zum Helm in Eutritzschen.

Heute zum zweiten Pfingstfeiertag großes Concert und Ballmusik. Anbei empfehle ich div. Kuchen, guten Kaffee, feine Gose nebst ausgezeichnetem Eisfeller-Bier so wie eine reichhaltige Speisearte von verschiedenen warmen und kalten Speisen, für gute preiswürdige Weine so wie für gute Bedienung ist bestens gerat, wozu ganz ergebenst einladet  
der Restaurateur.

## Oberschenke in Eutritzschen.

Heute zum 2. Feiertag und morgen Dienstag zum Sommerfest Concert- und Tanzmusik.

Das Musikcor von **G. Matthes.**

## Plagwitz.

Heute den 2. Feiertag gutbesetzte Tanzmusik, dabei empfehle ich eine Auswahl frisches Gebäck, verschiedene warme und kalte Speisen, vorzügliches Bod- und Lagerbier, Maitrank ic. und bitte um gütigen Besuch.  
Morgen Nachmittag von 4 Uhr Spektakel.

**W. Thieme, fr. Düngefeld.**

## Gasthof zu Wahren.

Heute zum 2. Pfingstfeiertag Concert und Tanzmusik, wobei ich mit Fladen, verschiedenen Kaffeekuchen, einer Auswahl Speisen, feinen Bieren, worunter das beliebte Weißbier, bestens aufwarten werde.

**G. Söhne.**

## Gasthaus zu Leutsch.

Zum 2. Pfingstfeiertag ladet zur Tanzmusik so wie zu verschiedenen Speisen und Getränken freundlichst ein  
(NB. Lagerbier ff.)

**J. F. Krause.**

Heute allgemeines Kegelschieben, wo alle Freunde dazu eingeladen werden.  
empfehle ich mein beliebtes Weißbier, Lager- und Bayerisch Bier ff.  
Heute früh Spektakel. Zugleich  
**C. Well, Marienstraße Nr. 9.**





Heute zum 2. Pfingstfeiertag  
**Concert und Ballmusik.**  
Anfang 3 Uhr. Ende 2 Uhr.  
A. Herrmann.

**ODEON.**

Heute den 2. Feiertag  
**Concert und Ballmusik.**  
Anfang 3 Uhr. Das Musikchor E. Starke.

**GOSENTHAL.**

Heute zum 2. Feiertag und morgen Dienstag  
**Concert und Ballmusik.**  
Anfang 3 Uhr. Das Musikchor von A. Schreiner.

**Colosseum.**

Heute den 2. Feiertag starkbesetzte Concert- und Ball-  
musik. Anfang 4 Uhr, Ende 2 Uhr. E. Prager.

**Leipziger Salon.**

Heute den 2. Feiertag  
starkbesetzte Concert- und Ballmusik.  
Die Räume des Salons sind aufs Schönste decorirt, so daß  
ein hiesiges Publicum einen angenehmen Aufenthalt findet.  
Anfang 4 Uhr, Ende 2 Uhr. Bier ff. auf Eis.  
F. A. Heyne.

**Connwitz. Goldne Krone.**

Heute zum 2. Feiertag  
starkbesetzte Concert- u. Ballmusik.  
Anfang 3 Uhr. Das Musikchor von A. Schreiner.

## Chemnitzer Schlosskeller in Reudnitz.

Einem geehrten Publicum die ergebenste Anzeige, daß mit heutigem Tage der schön und neu angelegte Garten, gegen Sonne und Zugluft durch Colonnade und Lauben geschützt, der Doffentlichkeit übergeben wird.  
Es werden allwöchentlich im Laufe dieses Sommers zwei Concerte von der Capelle des Herrn Buehner und der Jäger-  
brigade unter Leitung des Herrn Musikdirector Bendix stattfinden.  
Mein Bestreben wird stets dahin gerichtet sein, die mich beehrenden Gäste mit vorzüglichen Speisen und extrafeinen Bieren  
auf Eis aus der rühmlichst bekannten Brauerei zu Schloß Chemnitz zu bedienen.  
Es ladet zu recht zahlreicher Benutzung dieses neuen Etablissements ergebenst ein  
der Restaurateur.

**Plagwitz. Restauration zur Insel Helgoland.**

Heute zum 2. Feiertag und morgen Dienstag  
empfiehlt neben einer Auswahl warmer und kalter Speisen und Getränke eine gute Tasse Kaffee und verschiedenen selbstgeb. Kuchen,  
so wie ein ff. Löpschen Lagerbier auf Eis lagernd. Hierzu ladet ergebenst ein und bittet um recht zahlreichen Besuch  
NB. von früh 6 Uhr Speckkuchen.  
Der Restaurateur.

**Restauration Forsthaus Kuhthurm**

empfiehlt guten Kaffee und Kuchen, Bockbier, Bayerisch Bier, Döllnitzer Gose in Glas- und Steinflaschen, sowie  
eine reichhaltige Speisefarte.  
C. D. Schutz.

**Kleiner Kuchengarten.**

Heute empfiehlt Fladen, Propheten-, Stachelbeer-, Dresdner Gieß- und verschiedene Kaffeekekuchen, so wie eine reiche Auswahl  
warme und kalte Speisen, Biere ff.  
A. Furkert.

**Die Feiertage in Stötteritz**

Stachelbeer-, Fladen, Spritz- u. div. Kaffeekekuchen, Allerlei, Spargel mit Cotelettes, Beefsteaks und vorzüglichen Eierkuchen u., feine  
Weine, ff. Bier, frische Rittgergutmilch u. u.  
Auf die äußerst angenehme Frühpartie dahin über die Felder, frei von so lästigem Gassenstaub, mache ich noch  
ganz besonders aufmerksam. Von früh 6 Uhr an frischen Kuchen, worunter warmer Käsekuchen u. Schulze.

**Plagwitz, Conditorei**

empfiehlt eine große Auswahl von Bäckereien, kalten und warmen Getränken, Bayerisch Bier, belegte Butter-  
Stollen, ff. Weine.  
Egon Weisswange.

**Central-Halle.**

Morgen Dienstag  
**Concert und Ballmusik.**  
Jullius Jaeger.

**Gasthof zu Lindenau.**

Heute Montag zum zweiten Feiertag Tanzmusik. Es ladet  
ergebenst ein  
C. Zahn.

**Gasthof Kleinzschocher.**

Heute zum 2. Feiertage empfehle ich eine Auswahl Speisen und  
Getränke ff., von Nachmittag 4 Uhr an Tanzmusik. Es ladet  
ergebenst ein  
F. Honniger.

**Drei Mohren.**

Heute Tanzmusik. Dabei warme und kalte Speisen, Fladen  
und Kaffeekekuchen, ff. Bernesgrüner und Lagerbier. Es ladet  
freundlichst ein  
NB. Morgen Allerlei.  
F. Rudolph.

**Restauration Thecla.**

Den 2. Feiertag empfehle ein feines Glas Lager-, Weiß- und  
Braunbier, so wie gute Speisen u. und sehr zahlreichem Besuch  
ergebenst entgegen.  
Nachmittags Tanzmusik.  
A. T. Apitzsch.

**Brandbäckerei.**

Heute zum zweiten Feiertag: Kirsch-, Erdbeer-, Stachel-  
beerkekuchen, Fladen, Dresdner Gieß- und div. Kaffee-  
kekuchen.

**Coburger Actienbier ff.**

E. Hentschel.

**Eis**

Vanille und Erdbeeren ganz vorzüglich  
à Port. 1 1/2 5 3 empfiehlt

**L. Tillebein,**

Gainstraße 25.

Restauration und Kaffegarten zum Schweizerhaus  
in Reudnitz, Heinrichstraße.

Heute eine reichhaltige Speisefarte, bayerisch und Lagerbier auf  
Eis vorzüglich.



## Oberschenke zu Gohlis.

Zu den Festtagen empfehle ich mein Etablissement als angenehmen Aufenthalt und werde wie immer mit ff. Kaffee und Kuchen, feinem Mittagstisch, ff. Weinen, ausgezeichnetem Bayrisch und Lagerbier, Gose, so wie reichster Auswahl warmer und kalter Speisen aufwarten. Zu recht zahlreichem Besuch ladet freundlichst ein  
Adolph Weber.

## Conditorei & Café von V. Petzoldt,

Reiger Straße Nr. 44,  
empfehlen täglich Vanille- und Erdbeer-Eis, Eistörtchen à 3 S., Sésar-, Apfelsin- und Alliance-Torte, Erdbeer-, Kirsch- und Stachelbeerkuchen, verschiedene Thee- und Seseimbäckereien.  
NB. Coburger Actienbier fein, um gütigen Besuch bittet  
NS. Hohes Eis ist täglich zu haben.

Victor Petzold.  
D. O.

## Maitrank. Café de l'Europe in der Thomasmühle

empfehlen täglich die besten Getränke und Tafelbäckerei, Obst- und Kaffeekuchen sowie Geströrens.  
(Billard).

## Huth's Keller,

Grimma'sche Straße, Mauricianum,  
ca. 200 Personen fassend,

empfehlen sich mit preiswürdigen Weinen und comfortabler Küche. — Kleineren so wie größeren Gesellschaften können separate Räume zur Verfügung gestellt werden.

## Stadt Frankfurt,

Echt Münchner Bier,

Pschorr-Bräu,  
Mittagstisch

im Abonnement 6 $\frac{1}{2}$  Thlr.  
empfehlen



## gr. Fleischergr. 2.

Böhm. März-Bier,

Münchner Bockbier

Louis Kraft.

## Die Restauration von Louis Hoffmann, vis à vis dem Schützenhause,

empfehlen einem geehrten Publicum ihre neu und geschmackvoll decorirten, geräumigen Restaurations-Localitäten und erlaubt sich gleichzeitig aufmerksam zu machen, daß täglich und zu jeder Tageszeit für eine große Auswahl warme und kalte Speisen, vorzügliches Bayerisches und Lagerbier (auf Eis lagernd), so wie für seine Döllnitzer Gose bestens gesorgt sein wird und ladet zu zahlreichem Besuch ganz ergebenst ein.  
NB. Auch ist nun dafür gesorgt, daß man wieder im Freien sitzen kann.

## Restauration zum Schletterhaus, Petersstraße 14,

empfehlen die neu sehr geräumig eingerichteten Localitäten mit Glas-Salon und Separatzimmer, 200 Personen fassende Räume, sehr kühl und angenehm, gute Küche, Böhmisches Märzbiere prima Qualität à Seidel 13 S., wozu höflichst einladet Carl Weinert.

## Restauration zur Thieme'schen Brauerei

empfehlen täglich reichhaltige warme und kalte Speisen, sowie das beliebte Salvator- und Lagerbier als ganz vorzüglich.

## „Stadt Wien“, Deutscher Biertunnel.

Böhmisch, Culmbacher Bockbier ausgezeichnet. Abonnement Table d'hôte. Ergabenst ladet ein Möblus.

## Gasthof zu Lindenau.

Morgen Dienstag Schlachtfest. Es ladet ergebenst ein

C. Jahn.

## Cajeri's

Restauration und Kaffeegarten in Lehmanns Garten an der Promenade empfehlen heute früh 10 Uhr Speckkuchen, so wie heute Abend das so beliebte Allerlei mit Cotelettes, Pökelzunge oder ger. Rheinlachs etc. nebst ausgezeichnetem Lagerbier auf Eis lagernd und ff. Döllnitzer Gose in jedem beliebigen Alter.

Heute früh 10 Uhr Speckkuchen bei W. Göhre, Reudnitz.

Heute früh

von 10 Uhr an Speckkuchen. Zugleich empfehle ich ein Löbchen Eiskellerbier als etwas ganz Ausgezeichnetes.  
Carl Fischer, Neumarkt Nr. 29.

Heute früh 10 Uhr Speckkuchen bei O. Mahn im großen Blumenberg.

Verloren wurde am Sonnabend von der Kaufhalle über den Markt ein kleines Paket mit Schlipsen. Abzugeben gegen Dank und Belohnung große Fleischergasse Nr. 19 beim Hausmann.

Verloren wurde am Sonnabend ein goldner Ohrring vom Neumarkt bis zur Königsstraße. Der ehrliche Finder wird gebeten denselben Nicolaistraße Nr. 18 bei Wittwe Seifert gegen Dank und Belohnung abzugeben.

Ein dunkelgrünseidner Regenschirm ist Sonnabend in der Promenade unter den Verkäuferinnen stehen geblieben und verloren gegangen. Gegen Dank und Belohnung abzug. Leichstr. 8, 1 Tr.

Entflohen  
ist gestern ein grau und gelber Canarienvogel. Gegen Belohnung abzugeben Johannisgasse Nr. 29, 1 Treppe.

### Berichtigung.

Hierdurch ferneren mir unangenehmen Anfragen zu begegnen, erkläre ich hiermit, daß der, in dem Hause meiner Wohnung sich am 3. dieses ereignete Vorfall nicht eines meiner Kinder betraf und bitte den Namen Kremer nicht mit dem meinigen zu verwechseln.  
Ludwig Kröner, Schneidermeister,  
große Fleischergasse, goldne Krone.

## Marienplatz, lange Straße.

Die Dame 1. Etage wird freundlichst gebeten zweiten Feiertag 12 Uhr ein Begegnen zu ermöglichen Kreuzstraße, Erkennung eine Rose in der Hand.



## An die Bewohner Leipzigs

ergeht hiermit das freundliche Gesuch zur Begrüßung unserer Gäste die Häuser festlich zu schmücken und sich des herzlichsten Dankes aller Theilnehmer der Versammlung versichert halten zu wollen.  
Der Festausschuss.

### Kaufmännischer Verein.

Während der bevorstehenden XV. deutschen Lehrer-Versammlung veranstalten wir eine  
**öffentliche Ausstellung unserer Musterammlung**

und laden zu deren Besuch ein.

Dieselbe ist in unserem Vereinslocal Johannisgasse Nr. 6—8 am  
**Montag den 5. Juni von Vormittags 10 bis Nachmittags 3 Uhr**  
und Dienstag den 6. bis Donnerstag den 8. Juni c. regelmäßig Mittags von 12 bis 2 Uhr geöffnet.

Der Vorstand.

Permanente Ausstellung von guss- u. schmiedeeisernen Gartenmöbeln,  
Wirtschaftsmaschinen etc. **Carl Schmidt, 20 Grimm. Strasse.**

### Riedel'scher Verein.

Morgen Abend 7 Uhr in der Thomaskirche Generalprobe zu dem Concert für die deutsche Lehrer-  
Versammlung.

Alle activen Mitglieder und Gäste, welche das Dessauer Programm mit einstudirt haben, werden um pünctliche  
Theilnahme gebeten. Das Erscheinen des Reserve-Chors ist nicht vor 8 Uhr nothwendig.

Jeder Mitwirkende wolle vor Beginn der Probe sein Mitwirkungs-billet in der Rathschule (gegenüber der  
Thomaskirche), in der Wohnung des Herrn Hauswart Ebert in Empfang nehmen, wofelbst diese Billette vom Dienstag Abend 6 Uhr  
ab zu haben sind.

## Einladung.

### Die evangelisch-lutherische Mission zu Leipzig

gedenkt **Mittwoch den 7. Juni** Vormittags 9 Uhr in der hiesigen St. Nicolai-Kirche ihr Jahresfest zu feiern, womit diesmal  
wieder die Abordnung eines Missionars nach Ostindien verbunden sein wird. Die Festpredigt hat Herr Hof- und Domprediger Protst  
Dr. Thiele aus Braunschweig übernommen. Mittags 12 $\frac{1}{2}$  gemeinschaftliches Mittagessen im Saale des Schützenhauses,  
Abends 7 Uhr Zusammenkunft der Missionsfreunde ebendasselbst.

### Das Collegium der evangelisch-lutherischen Mission zu Leipzig.

Bei **Stahl, Ritterstraße 44.** Auswärtige Freunde werden zur  
Theilnahme bestens eingeladen.

Vorige Nacht 2 Uhr verschied nach achttägigem Krankenlager  
mein Markthelfer **Ernst Winter** aus Reudnitz. Derselbe ar-  
beitete 4 Jahre als ein braver und rechtschaffener Mensch in mei-  
nem Geschäft, und widme demselben ein bleibendes Andenken.  
Leipzig, 4. Juni 1865.

J. C. Waldenberger.

Oestern Abend 7 $\frac{3}{4}$  Uhr verschied unsre lebensfrohe Jenny  
im begonnenen 3. Lebensjahre.  
Reudnitz, 4. Juni 1865.

Louis Barth.  
Mathilde Barth geb. Zabel.

Heute nahm Gott unsere liebliche Hildegard wieder zu sich.  
Den 4. Juni 1865.

C. A. Walthert und Frau.

Berichtigung: Nr. 154 d. Bl. S. 3328 ist in der Todtenliste  
Appelt, Schuhmacher's Ehefrau statt Schneiders Ehefrau zu lesen.

Die Versammlung ehrenvoll verabschiedeter Militairs zum Begräbniß des Kamerad Curth findet  
nicht  $\frac{3}{4}$  Uhr, sondern  $\frac{3}{4}$  statt.

## Angemeldete Fremde.

- |   |  |   |
|---|--|---|
| v. Altschewski, Privat. a. Dresden, S. de Bav.    | Hennig, Kfm. a. Magdeburg,                         | Mölle, Buchhalter a. Dschag, weißer Schwan.     |
| Abel, Kfm. a. Frankfurt a/M., Stadt Hamburg.      | Haller, Def. a. Jena,                              | Oppelt, Kfm. a. Chemnitz, Stadt Nürnberg.       |
| Albrecht, Kfm. a. Naumburg, S. z. Kronprinz.      | Hartung, Sprachlehrerin a. Dresden, und            | Oberaus, Gerichtsamtactuar n. St. a. Sebnitz,   |
| Appel, Baumstr. n. Frau a. Hamburg, und           | Huppe, Kfm. a. Magdeburg, S. z. Palmbaum.          | Stadt Dresden.                                  |
| v. Arnim, Offiz. a. Wien, Hotel de Prusse.        | Jacoby, Kfm. a. Hamburg, Stadt Nürnberg.           | Pabst, Tischler a. Weimar, Wolf's Hotel garni.  |
| v. Bülow, Privat. a. Eisenach, S. z. Kronprinz.   | Juwieren, Kfm. a. Hamburg, Hotel de Pologne.       | Rolle, Mühlbes. nebst Sohn a. Bischofenthal,    |
| Bambach, Kfm. a. Paris, und                       | Krahe, Kupferschm. a. Weimar, Wolf's S. garni.     | Lebe's Hotel garni.                             |
| Behringer, Kfm. a. Charlottenburg, St. Hamb.      | Kellberg, Buchdr. a. Dresden, und                  | Müll, Webermstr. a. Weimar, Wolf's S. garni.    |
| v. Bodenhausen, Ratsbes. a. Berlin, S. de Russie. | Keil, Färber a. Alfen, Stadt Nürnberg.             | Nibbendorffer, Kfm. a. Hamburg, St. Nürnberg.   |
| Blernagki, Secretair a. Warschau, S. de Saviere.  | Klippert, Stöbes. nebst Familie a. Columbus in     | Soalling, Orveur a. Petersburg.                 |
| Gantadur, stud. theol. a. Leyden, S. z. Palmb.    | Amerika,   | Stamm, Expedient aus A tenbura, und             |
| Dürl, Kfm. a. Bonn, Hotel z. Kronprinz.           | Kronenberg, Banq. a. Warschau, und                 | Schäfer, Topfzierer a. Weimar, Wolf's S. garni. |
| Drentwoldt, Hotel. n. Frau a. München, Hotel      | Kunzsch, Adv. a. Dresden, Hotel de Saviere.        | Stoek, Privat. n. F m, und                      |
| zum Palmbaum.                                     | Kletten, Hüttenmtr. a. Gisleben, und               | Stoek Kfm. a. Pate son, Hotel de Saviere.       |
| Engel, Ratsbes. n. Frau a. Polkowitz, Hotel       | Reimann, Kmsfr. a. Greiz, S. z. Palmbaum.          | Schröder, Kfm. a. Pe lin, Stadt Wien.           |
| zum Palmbaum.                                     | Röwenberg, Rent. n. Kgm. a. Hamburg, Hotel         | Sobinsky, Kfm. a. Berlin, Hot. z. Palmbaum.     |
| Franke, Kfm. a. Halle, Hotel z. Kronprinz.        | de Russie.   | Sachsenberg, Privatm. a. Wörlitz,               |
| Fischer, Dir. a. Gassel, Hotel de Saviere.        | Löpe, Insp. n. Sohn a. Gamenz,                     | Sauerzopf, Kfm. a. Dessau, und                  |
| Giesler, Def. a. Lössen, und                      | Lange, Roschinist a. Görlitz,                      | Sattler, Lehrer a. Gera, weißer Schwan.         |
| Guewaldt, Student a. Paris, S. z. Palmbaum.       | Lisk, Handschuhfabr., und                          | Schobert, Lehrer a. Hof, Stadt Frankfurt.       |
| Heisinger, Part. a. Washington, Stadt Gotha.      | Lohse, Dr., Gen.-Bevollm. a. Dresden, Lebe's S. g. | Trefurth, Frau a. Schnerberg, Münchner Hof.     |
| Hast, Fabr. a. Marienbad, und                     | Lauterbach, Privat. a. Himmelskron, St. Nürnberg.  | Wiglum, Kfm. a. Nürnberg, Lebe's S. garni.      |
| Haller, Amtm. a. Warmbrunn, Hotel de Prusse.      | Liebner, Stöbes. a. Prag, Hotel de Prusse.         | v. Weshorp, Graf, Offiz. n. Frau a. Potsdam,    |
| Haag, Dr. phil. a. Berlin, Stadt Frankfurt.       | v. Meyerinck, Offiz. a. Potsdam, S. de Saviere.    | Hotel de Saviere.                               |
| v. Hoyerwanna, Ratsbes. a. Hof, und               | Marold, Dr. a. Waldheim, Hotel z. Palmbaum.        | Wagenführer, Lohgerber a. Geln, und             |
| Hrinike, Kfm. a. Dresden, Hotel z. Kronprinz.     | Mead, Secretair a. Jena, Lebe's Hotel garni.       | Werner, Gloden. a. Gausen, S. z. Palmbaum.      |
| Hep, Pianist n. Frau a. Frankfurt, und            | Müller, Tischlermeister n. Frau, und               | Waltther, Kfm. n. Fam. a. Gimmischau, Lebe's    |
| Hohmann, Kfm. a. Berlin, Stadt Hamburg.           | Meister, Rentier nebst Frau a. Berlin, Stadt       | Hotel garni.                                    |
| Haug, Kfm. n. Frau a. Hamburg, S. de Russie.      | Nürnberg.  | Zänfel, Hutfabr. a. Weimar, Wolf's S. garni.    |
| Hettich, Def. a. Breesen, goldnes Sieb.           | Moritz, Kfm. a. Paris, Hotel de Pologne.           | Zimmermann, Schuhmachermeister a. Freiberg,     |
| Hoffmann, Kfm. a. Erfurt, grüner Baum.            | Nordlinger, Kfm. a. Baltimore, S. de Saviere.      | Lebe's Hotel garni.                             |

## HändelsBad in der Parthe. Temp. d. Wassers d. 4. Juni Ab. 6 U. 17° R.

Verantwortlicher Redacteur: Dr. H. Diezmann. (In Angelegenheiten des Lageblattes zu sprechen täglich von  
5—6 Uhr im Redactionslocale: Johannisgasse Nr. 4 u. 5.)

Druck und Verlag von C. Holz. — Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.